







**Bekanntmachung.**

Zu das Handelsregister, Abteilung A, ist heute bei der unter Nr. 20 eingetragen, in Wismarschen Kommandit-Gesellschaft in Firma

**Brauerei Wismarschen Struening & Co.** eingetragen worden, daß ein Kommanditist aus der Gesellschaft ausgeschieden ist.

**Zwangsvollstreckung.** Im Wege der Zwangsvollstreckung soll das in Schwedenhöhe, Kreis Bromberg (Alte Straße 1) belegene, im Grundbuche von Schwedenhöhe, Kreis Bromberg, Band XII, Blatt Nr. 444, Grundsteuerbuch Artikel 463, zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerkes auf den Namen der Arbeiter Max und Josephine geb. Witkowski-Malazahnischen Eheleute in Schwedenhöhe als Mitigentümer je zur Hälfte eingetragene

**Grundstück,** bestehend aus Hofraum, Parzellen Nr. 4, 3, 2, 1, 4, 3, 2, 1, Kartenblatt 1 der Gemarkung Schwedenhöhe mit 0,06,62 ha Flächeninhalt am 26. November 1903, vormittags 10 Uhr, durch das unterzeichnete Gericht an Gerichtsstelle - im Landgerichtsgebäude - Zimmer Nr. 9 versteigert werden.

**Aufgebot.** Der Besitzer Friedrich Wajahn in Pöze wo, vertreten durch den Rechtsanwalt Dr. Plink in Flatow, hat das Aufgebot des verstorbenen

**Hypothekenbriefes** über die im Grundbuche von Pöze wo, Blatt 5, Abt III Nr. 8, für die Besitzer Wilhelm und Henriette geb. Stolp-Kreminischen Eheleute in Pöze wo eingetragene, an den Dekonom Eduard Stolp jun. in Pöze wo auf dessen Namen ungeschriebene Hypothek von 6000 Mark beantragt. Der Inhaber der Urkunde wird aufgefordert, spätestens in dem

**Bekanntmachung.** Die Erneuerung der Lose zur 4. Klasse 209. Lotterie muß bei Verlust des Anrechts bis zum 2. Oktober, abends 8 Uhr, erfolgen.

**Die Erneuerung der Lose zur 4. Klasse 209. Lotterie** muß bei Verlust des Anrechts bis zum 2. Oktober, abends 8 Uhr, erfolgen. - Gewinnerungen finden späterhin nicht mehr statt.

**Unterrichts-Institut Posenerstraße 34** am Wollmarkt. A. Engelhardt, Handelslehrer u. Bücherrevisor.

**Geldmarkt** 17-18000 Mark hinter Bankgelder von pünktlichem Zahler v. 1. Oktober gesucht.

**17-18000 Mark** hinter Bankgelder von pünktlichem Zahler v. 1. Oktober gesucht.

**Darlehne** in jeder Höhe erh. sich. Personen auf Wechsel, Hypoth., Schuldscheine, Posten, Waren zc. Stelle u. d. h. k. k. Erlaubn., f. d. Beding. S. Zadok, Berlin W. 50, Regensburgerstr. 28.

**Waren-Kredit-Haus**

**Ad. Splittegarb & S. Komet**

**Bromberg, Thorn.** empfiehlt sein wohlaffortiertes Lager in:

Illustration of a woman in a hat and dress, surrounded by text listing various goods and services.

**Regierungsbezirk Bromberg. Königliche Oberförsterei Bartelsee.**

Im Wege des schriftlichen Angebots soll das gesamte Kiefernholz über 14 cm Zapfenstärke, d. h. alles Holz ausschließlich des Kiefern-, Stoch- und Nieserholzes aber einschließlich einiger Bohlstämme und Stangen L/M/L aus den nachstehenden Kohlschlägen losweise auf dem Stamm gegen einen Durchschnittspreis von 1 fm des vorerwähnten Kiefernholzes an den Meistbietenden verkauft werden.

**Höhere Mädchenschule Schlessenau, Schiassr. 3.**

Das Winterhalbjahr beginnt **Dienstag, 13. Oktober.**

**Wein-Zahn-Atelier** befindet sich von heute ab **Friedrichsplatz 3. A. Burlin.**

**Extra-Preise!!!** für **Tapeten**

**Veranlassung nimmt** den Oktober-Tapetenbedarf schon jetzt auszuwählen, auch ich heute noch mit einem **wirklich reichhaltig sortierten Lager**

**Photographisches Atelier Th. Joop** Inhaber: Nawrotzki & Wehrmann Wilhelmstr. 15, gegenüber dem Stadttheater.

**Prachtvolle Plättwäsche** erreicht man leicht und sicher mit **Amerikanischer Brillant-Glanzstärke** von **Fritz Schulz jun.**

**15% Rabatt extra** gewähre ich meiner geehrten Kundschaft beim Einkauf von **Tapeten**

in aparten hellen Tönen auf meine anerkannt billigen Preise bis **incl. den 5. Oktober cr.**

**Linoleum,** welches ich in **Waggonladungen** beziehe, zu äusserst billigen Preisen.

**Zum Umzug** empfiehlt die **Bromberger Dampf-Waschanstalt** als **Spezialität** ihre **Gardinenwäsche und Appretur**

**Fr. Hege, Bromberg,** Möbelfabrik mit Dampftrieb, gegr. 1817.

**Einrichtungen für Offizier-Kasinos,** trauliche Wohnungseinrichtungen für ledige Offiziere, Schlaf- und Herrenzimmer und Bücherszimmer **von Mark 650 an.**

**Das Herren-Moden-Maßgeschäft** **Ernst Boltz,** Wilhelmstraße 11

**sämtlicher Neuheiten** für Herbst und Winter **Ladelloser Sitz. Solide Preise.**

**Neumeyer Pianinos!** herrliche Tonfälle, präzise u. leichte Spielart, vornehm: Ausstattung, langjährige Garantie.

**15% Rabatt!** **Gustav Schleising** Erstes Ostdeutsches Tapeten-Versandhaus

**Wer sein Grundstück** städtisch oder ländlich, sowie Geschäft jeder Art zu verkaufen beabsichtigt, od. wer Hypotheken sucht, wende sich vertrauensvoll an die

**Nächste Woche schon Ziehung** der beliebten **Schneidemüller Pferdellotterie.**

**Spottbillig! Journale,** komplette Jahrgänge, wegen Geschäftverlegung nur bis 1. Oktober.

**Stellen-Angebote** Ein in der Holzbranche durch aus erfahrener, tüchtiger **junger Mann**

**1 alt. Aufwartemädchen** wird für den ganz Tag p. 1. 10. gef. Friedrichstr. 31 L.

**Sinweis.** Das Baitgeschäft Carl Helntze, Berlin, Unter den Linden 3, hat der Gesamtauflage unserer Zeitung einen Prospekt über die 9 Schneidemüller-Pferde-Lotterie, deren Ziehung am 7. Oktober 1903 stattfindet, beigelegt, woran wir unsere Leser hierdurch aufmerksam machen.

**Hoher Verdienst! 30% Provision** offeriere ich richtigen Herren oder Damen für den Vertrieb einer leichtverfügbaren überall Anknüpfung findenden Neuheit!

**Tüchtige Fliesenleger** sofort verlangt. **Otto Trennert.**

**junger Mann** mit schöner Handschrift, der mit Kontorarbeiten vertraut ist, wird für eine hiesige Fabrik gesucht.

**1 Klavierspieler** für ein. Abend verl. Off. M. Breisang, u. B. 1 a. d. Str. d. 3. erb.

**Verkaufser,** der polnischen Sprache mächtig, für mein Manufaktur, Mode- und Damenkonfektions-Geschäft zum sofortigen Eintritt gesucht.

**ein Volontär und ein Lehrling** eintreten. **Salomon Jacob Levy,** Nakel (Pöze).

**Verh. Kutscher** kann sich melden bei **Hannemann, Wilhelmstr. 32.**

**Schlosser-Lehrlinge** stellt ein **Herrn Bootcher,** Kunsthilfslocheri mit Dampftrieb, Löpferstraße 13.

**Hotel-Rochmannsells, Buffet-Französisch, Kellner-Lehrlinge,** einen Hausknecht verlangt

**Mädchen jed. Berufs erh. St.** b. hof. L. d. Str. Albertine Weiss, Stellenvermittlerin, Bahnhofstr. 7.

**Das Herren-Moden-Maßgeschäft** **Ernst Boltz,** Wilhelmstraße 11 zeigt den Eingang

**Neumeyer Pianinos!** herrliche Tonfälle, präzise u. leichte Spielart, vornehm: Ausstattung, langjährige Garantie.

**15% Rabatt!** **Gustav Schleising** Erstes Ostdeutsches Tapeten-Versandhaus

**Wer sein Grundstück** städtisch oder ländlich, sowie Geschäft jeder Art zu verkaufen beabsichtigt, od. wer Hypotheken sucht, wende sich vertrauensvoll an die

**Nächste Woche schon Ziehung** der beliebten **Schneidemüller Pferdellotterie.**

**Spottbillig! Journale,** komplette Jahrgänge, wegen Geschäftverlegung nur bis 1. Oktober.

**Stellen-Angebote** Ein in der Holzbranche durch aus erfahrener, tüchtiger **junger Mann**

**1 alt. Aufwartemädchen** wird für den ganz Tag p. 1. 10. gef. Friedrichstr. 31 L.

**Sinweis.** Das Baitgeschäft Carl Helntze, Berlin, Unter den Linden 3, hat der Gesamtauflage unserer Zeitung einen Prospekt über die 9 Schneidemüller-Pferde-Lotterie, deren Ziehung am 7. Oktober 1903 stattfindet, beigelegt, woran wir unsere Leser hierdurch aufmerksam machen.







Heute Morgen um 2 1/2 Uhr verstarb nach kurzer, schmerzvoller Erkrankung mein teurer Mann, unser guter Bruder, Schwager und Oheim

### der Königliche Kommerzienrat Wilhelm Blumwe

im Anfang des 51. Lebensjahres.  
Im Namen der von Trauer erfüllten Angehörigen  
**Marie Blumwe geb. Strelow.**  
Bromberg, den 26. September 1903.

Die Beerdigung findet am Dienstag, den 29. September, nachmittags 3 Uhr, vom Trauerhause aus statt. (255)

Gestern abend 10 1/2 Uhr verschied sanft nach schwerem Leiden mein innig geliebter Mann, unser herzensguter, treusorgender Vater,

### der Königliche Oberlehrer, Professor Max Kolbe.

Dies zeigt im Namen der Hinterbliebenen an  
**Frau Clara Kolbe**  
geb. Richter.

Bromberg, den 25. September 1903.  
Die Beerdigung findet am Montag, d. 28. d. M., nachmittags 3 1/2 Uhr, von der Leichenhalle des neuen evangel. Friedhofes aus statt.

Durch den Tod des

### Herrn Professor Kolbe

haben auch wir einen schmerzlichen Verlust erlitten. Wie der so früh Vollendete an allen nationalen Bestrebungen reges Interesse nahm, hat er auch unserem Verein, an dessen Gründung er beteiligt war, und in dessen Vorstand er seither das Schriftführeramt verwaltete, in fester und mannhafter Gesinnung allezeit bereitwillig treue und eifrige Arbeit geleistet und sich damit in unseren Herzen ein dauerndes dankbares Andenken gesichert.

Der nationalliberale Wahlverein für Bromberg, Stadt und Land.

Heute früh 10 1/2 Uhr entschlief sanft in Koslinka bei Tuchel nach langem schweren Leiden mein innig geliebter Mann, unser guter Vater, Bruder und Schwager,

### der Amtsvorsteher Ernst Prochnow

im 62. Lebensjahre, was tiefbetrubt anzeigen  
Die trauernden Hinterbliebenen.  
Bromberg, den 25. September 1903.

Die Beerdigung findet am Montag, 28. September 1903, nachmittags von der Leichenhalle aus statt. (251)



Es hat Gott gefallen unsern jüngsten Sohn u. Bruder

### Michael

am 25. d. Mts. im Alter von 12 Jahren nach kurzem Leiden zu sich zu nehmen. Dies zeigen tiefbetrubt an  
**Michael Slominski nebst Frau**  
und Geschwistern.

Die Beerdigung findet Dienstag, den 29. d. Mts., nachm. 4 Uhr, von der Leichenhalle des kathol. Friedhofes aus statt.

### Statt besonderer Anzeige.

Heute Vormittag 9 1/2 Uhr entschlief sanft nach langem schweren Leiden mein innig geliebter Mann, unser guter Vater, Schwiegervater, Grossvater u. Onkel  
**Adolf Willmanowski**

im 72. Lebensjahre. (2975)  
Dies zeigt, um stille Teilnahme bittend, tiefbetrubt an im Namen der Hinterbliebenen  
**Caroline Willmanowski geb. Rahn.**  
Schröttersdorf, den 25. September 1903.  
Beerdigung Montag, den 28. d. Mts., nachm. 3 Uhr, von der Leichenhalle des alten evangel. Kirchhofs.



Die Beerdigung unseres verstorbenen Kameraden, Gymnasial-Oberlehr. und Professor  
Leutnant a. D.  
**Max Kolbe**

1. Komp., 4. Inf. Montag, d. 28. d. M. nachmittags 3 1/2 Uhr, von der Leichenhalle des neuen evgl. Kirchhofes aus statt. (223)  
Antritt des Ehrengeleits um 3 Uhr am Vereinslokal bei Bartz, Fischerstraße 5.  
Der Vorstand.

Ein gebrauchtes Geldpind ist billig zu verkaufen. Zu erfr. in der Geschäftst. d. 3. (255)

Für die uns bei dem Hinscheiden und der Beerdigung unserer lieben guten Mutter erwiesene innige Teilnahme spreche ich Allen, im Namen der Hinterbliebenen,  
unsern tiefgefühlten herzlichsten Dank aus.  
**F. Potracki.**

Obersekundaner f. in d. F. r. r. Privat. zu erfr. d. H. G. T. 33 an d. Geschäftst. d. 3. Zeitung

## Den Eingang sämtlicher Neuheiten

in  
Herbst- u. Wintermänteln, seid. u. woll. Blusen, Morgenröcken, Matinées, Jupons etc., sowie Seiden- u. Wollstoffen zu soliden Preisen zeigt ergebenst an

### Ernst Strelow,

Teleph. 371. Danzigerstrasse 1. Teleph. 371.

## C. Brasch

Kofphotograph und Porträtmaler  
Weltzienplatz 1.

Vom 17. September ab bedeutende Preisermässigung.

1 Dtzd. Visit 5 M. 1 Dtzd. Cabinet 15 M.  
in derselben anerkannt

vorzüglichen Ausführung wie bisher.  
Meine bisher unübertroffenen  
**Platinbromid-Vergrößerungen**  
nach jedem Bilde liefere unt. Garant. schon von 6 Mk. an.  
Künstlerische Ausführung von  
**Aquarell-, Pastell- u. Oelbildern**  
in jeder Grösse zu mässigsten Preisen. (247)

Gründungsjahr 1871  
Fernsprecher 300

Goldene und silberne  
Medaillen

## H. Schmidtke

Möbelfabrik und Kunsttischlerei  
Grösstes Lager von Möbeln aller Art.

### Brautausstattungen

in modernster gediegener Ausführung, langjährige Garantie, billigste Preise, da nur eigene Fabrikate zum Verkauf gelangen.

Besichtigung der Fabrik, der Lager und der Schaufenster erbeten.

Dekorationen, Hotel- und Laden-Einrichtungen.

Referenzen in allen Städten des Ostens. (455)

Bromberg, Kornmarktstrasse 6  
Filiale in Neumark i. Westpr.

### Meine Tanzunterrichtskurse

beginnen  
**Mitte Oktober.**  
Anmeldungen nehme entgegen.  
**Balletmeister Plaesterer,**  
Danzigerstr. 16/17, I.

**Vorschuss**  
wird gezahlt, wer mir seine Wirtschaft, Möbel, Porz. und Landwirtsch. Gegenstände — sowie gebrauchte Sachen zc. zur  
**Auktion** übergibt. (218)  
Aufträge werden jederzeit  
Wollmarkt, Gr. Bergstr. 5, Ecke, im Thornerstr. 54 angenommen.  
**Chrzanowski,** Auktionator.

Aus Berlin zurückgekehrt habe ich  
**Neuheiten in Modelhüten**  
billig auf Lager. Um gefälligen  
Zuspruch bitte  
**Wanda Schultze,**  
Büchhandlung,  
Elisabethstraße 6, parterre.

**Grabgitter**  
Kunstschmiedearbeiten  
**Marmor Denkmäler**  
compl. Erdbecken  
in sauberer Ausführung  
officiert billigst  
**Herm. Boettcher**  
Bromberg  
Töpferstrasse 13.  
3 mal prämiert, m. d. gold. Med. (53)



**Tanzlehr-Institut**  
von  
**Balletmeister L. Wittig.**  
Mittwoch, den 14. Oktober  
beginnen wiederum meine  
**Unterrichtskurse** in gründlicher  
Tanz- und Ausstattungslehre.  
Anmeldungen zu den verschiedenen  
Zirkeln nehme entgegen. (239)  
**Balletmeister L. Wittig,**  
Schleierstr. 1, 2. Hans.  
NB. Außer anderen neuen Tänzen  
habe auch jetzt die so beliebte  
gewordene Walzer-Quadrille  
meinem Lehrplan hinzugefügt.

Einziges Special-Sarggeschäft und Beerdigungs-Anstalt  
Brombergs.



**R. Basendowski,**  
Tischlermeister.  
14. Gr. Bergstr. 14.  
Fernspr. 532  
Grösstes Lager in Holz- und Metallsärgen, sowie Sterbe-  
Ausstattungen zu billigsten Preisen.  
Aufbahrungen \* Leichentransporte \* Kranzwagen.  
Eigene elegante Leichenwagen \* Kinderleichenwagen  
zu Ueberführungen und Begräbnissen.

**Roland v. Hamburg?**

**Grab-einfassungen**  
und  
**Schriftentafeln**  
billigst bei  
**J. Altmann,**  
Königstrasse 54.  
Dauerhaft. (215)

## Patzers Etablissement.

Dienstag, d. 29. u. Mittwoch, d. 30. Septbr., abends 8 1/2 Uhr:

### Oberammergauer Palfionspiele

aufgeführt von 70 Personen unter persönlicher Leitung und Mitwirkung d. weltbekannten Christus-Darstellers **Leopold Peterka.**  
Getreu nach dem Oberammergauer Palfionspiele mit Original-Kostümen nach Aubens, vom heiligen Abendmahl angefangen bis zur glorreichen Auferstehung, mit dem Vorspiel:

### Der Einzug in Jerusalem.

Preise der Plätze im Vorverkauf in der Musikalienhandlung **M. Eisenhauer,** Bahnhofsstrasse und in der Papierhandlung **E. Stössel,** Friedrichsplatz: Sperrsitze 1,75 Mk., I. Platz 1 Mk., Stehplatz 50 Pf. (192)  
An der Abendkasse: Sperrsitze 2 Mk., I. Platz 1,25 Mk., Stehplatz 50 Pf. Schülerkarten an der Abendkasse 50 Pf.

Da man diese Darstellungen mit keinen theatralischen Vorstellungen in Vergleich zu bringen hat, wird höflich gebeten, jede Beifallsbezeugung zu unterlassen.

## Stern'sches Conservatorium

zu gleich: **Theaterschule für Oper u. Schauspiel.**

Direktor: **Professor Gustav Hollaender,**  
Berlin SW. gegründet 1850 Bernburgerstr. 22a.

Eintritt jederzeit. (154)  
Prospecte und Jahresberichte kostenfrei durch das Sekretariat. Sprechzeit 11-1 Uhr.

frische Wall- u. Cocos-Nüsse,  
frische Weintrauben! Pfirsiche!  
Tafelobst! Melonen! Apfelsinen  
empfiehlt **Emil Mazur.**

## Patzers Etablissement.

Sonntag, d. 27. Sept. 1903

(die Räume sind sämtlich renoviert)

### Zur Eröffnung der Winterfaison: Erstes

### Großes Streich-Konzert

Kapelle Juri-Regt. Nr. 14 (Graf Schwerin) unter Leitung d. Königl. Musikdirektoren Herrn Nolte.  
Anfang 7 1/2 Uhr. — Entree 30 Pf.  
Auf Wunsch nach dem Konzert

### Familien-Kränzchen.

### Schlacht- u. Viehhof-Restaurant.

(Inhaber: **Arwed Müller.**)

Morgen Sonntag, von 4 1/2 Uhr nachmittags

### Unterhaltungs-Musik

in den vorderen Räumen.  
Von 7 1/2 Uhr ab im großen Saale  
**Musik**  
von der Kapelle d. Artillerie-Regts. Nr. 17. (254)  
Eintritt frei.

### Kaiser-Panorama

Wihelmsstraße 12  
vis-à-vis von Sauer, 1 Tr.

Diese Woche: (254)

### Das malerische Tirol.

### Concordia.

Heute Sonnabend, d. 26. Septbr.:

### Eröffnung des Winterspielplans. Große Elite-Spezialitätenvorstellung

mit **Carl Bernhard,**  
**Trudy Briegardy,**  
Zahnenkünstlerin, Musik-phantasien, Teufels-geometrie, u. a. m. (299)

Vorverkauf in der Musikalienhandlung v. Lindau & Winterfeld und Max Krause Joh. Gustav Kaplan  
Anfangsabendtags 8 Uhr, Sonntag 7 Uhr.

Nach Schluss der Vorstellung in den Parterresälen:  
Freikonzert d. Damenorchester „Schneeglöckchen“.

### Stadt-Theater.

Sonntag, den 27. September: (Neu einstudiert)

### Der Mann im Monde.

Posse mit Gesang in 3 Akten (5 Bildern) von Eduard Jacobson.  
Musik von Gustav Michaelis.  
Anfang 7 Uhr. (371)

### Montag: Keine Vorstellung.

### Dienstag: (1. Novität; zum ersten Mal.) Das Tal des Lebens.

Verantwortlich für den politischen Teil: **E. Gollasch,** für den übrigen redaktionellen Teil: **H. Sandich,** für die Handelsnachrichten, Anzeigen u. Nekrologien: **F. Darsow,** sämtlich in Bromberg.  
Notationsdruck und Verlag: **Grunauer'sche Buchdruckerei Otto Grunwald** in Bromberg.

## Elysium-Garten

Sonntag, den 27. September

### Garten-Konzert.

Anfang 4 1/2 Uhr. Eintritt 10 Pf.

### Garten-Etablissement Schröttersdorf.

(Inhaber: **C. Wolski.**)

Sonntag, den 27. September 1903  
Nachmittags

### Konzert.

Abends: **Fanzkränzchen,**  
Entree frei,  
wozu ergebenst einlabet  
in den Parterresälen:  
**Freikonzert**  
**C. Wolski.** (208)

### Schweizerhaus.

Hohenzollernstraße.  
Bromberg's größt. u. schönst. Ball-Etablissement.

Empfehle den Vereinen u. Gesellschaften zur Abhaltung von Festlichkeiten und Versammlungen an Wochen- u. Sonntagen meine der Neuzeit entsprechend umgebauten Säle

zu den kostantesten Bedingungen.  
Anerkannt gute Küche.  
Aufmerksame Bedienung.  
Jeden Sonntag von 4 Uhr

### Unterhaltungsmusik

mit darauffolgendem

### Fanzkränzchen.

Haupt-Tummelplatz u. Treffpunkt des tanzliebenden Publikums.  
Achtungsvoll  
**Emil Kleinert.** (216)



aus Stadt und Land.

Bromberg, 26. September.

Die dritte Gefallenprüfung für das Steinneghandwerk im Regierungsbezirk Bromberg fand am 23. d. Mts. unter dem Vorsitz des Steinnegmeisters S. Woback-Bromberg statt.

Nafel, 22. September. (Neue Station.) Zwischen den Stationen Walden und Nafel wird eine Eisenbahnhaltestelle errichtet.

Ulfesen, 24. September. (Vorfälle d. n. s.) Mit Rücksicht auf die wenig günstigen Gesundheitsverhältnisse in unserer Stadt findet der Sanitätskursus für Militär diesmal im Gegensatz zu früheren Jahren hier selbst nicht statt.

Mawitsch, 23. September. (Provinzial-Missionfest.) Der Verband der Missionshilfsvereine der Provinz Posen hielt gestern und heute hier seine fünfte Jahresversammlung ab.

Königsberg, 23. September. (Ein Hausfrauenverein) nach dem Muster der seit längerer Zeit in verschiedenen kleineren Städten unserer Provinz bestehenden Vereine hat sich heute Abend hier gebildet.

Breslau, 23. September. (Schießaffäre.) Zwei halbwüchsige Burischen spielten mit einem geladenen Revolver, wobei der etwa 13jährige Schultze aufschriebe dem etwas älteren Maurerlehrling Wobkowsky eine Kugel in die Brust jagte.

Tuchel, 23. September. (Das große Feuer in Roslinka) ist wahrscheinlich durch ein der ausgelassenen, die während der Kirchzeit unbeaufsichtigt geblieben waren.

(Nachdruck verboten. Alle Rechte vorbehalten.)

Die Brüder.

Roman von D. Ester.

„Sie sind ja auch Offizier gewesen, und wissen, wie leicht man da den Hals brechen kann.“

„Ja, ich weiß es.“ „Das Gespräch stockte. Der Major fühlte, daß er in den vertraulichen Mitteilungen über seine militärische Vergangenheit zu weit gegangen war.“

Die beiden Herren saßen schweigend in das Menschengewühl der Straßen der Millionenstadt hinaus. Nach und nach begann das Gespräch von neuem, hielt sich aber nur auf der Oberflache.

Seine Gedanken beschäftigten sich mit der Zukunft und dem Plane seiner Heirat mit der Amerikanerin, der Tochter des reichen Bierbrauers aus St. Louis.

So kam man auf dem Moldendorplatz an. Der Wagen hielt vor einem großen vierstöckigen Hause, dessen Front mehrfach mit hübschen Balkons versehen war und reiche Studoverzierungen zeigte.

„Wir sind am Ziel. Bitte aussteigen“, sagte der Major, sprang aus dem Wagen und drückte auf den Knopf der elektrischen Klingel neben dem reich verzierten Portal, das sich geräuschlos öffnete.

Eine breite, treppchenbelagte Treppe mit vergoldetem Geländer führte zur zweiten Etage empor. Überall sah man schwerer Stuck, Bilder und Spiegel an den Wänden, elektrische Beleuchtung auf allen Treppenabzügen, rote Plüschbänke zur Erholung in den Winkeln, hohe, mit Glasmalereien versehene Treppenhühner.

Man glaubte in einen Palast, nicht aber in ein Privathaus einzutreten.

Die Korridortür wurde von einem sauber und anständig gekleideten Hausmädchen geöffnet.

„Führen Sie den Herrn Baron in die für ihn bestimmten Zimmer“, befahl der Major.

22 Gebäude vernichtet worden. Die Not der einzelnen, zum Teil gar nicht versicherten Käufer ist groß, so daß eine Sammlung veranstaltet werden dürfte.

Marientburg, 23. September. (Bahntatentat.) Vorgestern Abend gegen 11¼ Uhr wurde auf den Eisenbahnzug, der von Dirschau kam, zwischen Simonsdorf und Marienburg geschossen.

Dirschau, 23. September. (Großes Mitleid erregte) hier der Händler Sopot aus Röcker bei Thorn, der mit künstlichen Blumen und Federn sich auf dem Krammarkt befand.

Elbing, 24. September. (Feinliches Aufsehen) wurde in den Kreisen einer Gesellschaft dieser Tage durch folgendes Vortragsthema erregt: Auf einer Hochzeit hatte am Montag in den Räumlichkeiten der Brautkeltern eine Anzahl von Damen zwecks Teilnahme an einer Uniformführung andere Garderobe angelegt.

Königsberg, 23. September. (Ein Hausfrauenverein) nach dem Muster der seit längerer Zeit in verschiedenen kleineren Städten unserer Provinz bestehenden Vereine hat sich heute Abend hier gebildet.

Königsberg, 24. September. (Ein Krankenfassenkonflikt) scheint auch für Königsberg bevorzustehen. Wie die „Königsb. S. Ztg.“ hört, ist es zwischen der Gemeinlichen Ordstranfenkassette und dem Königsberger Ärzteverein zu Differenzen gekommen.

Breslau, 23. September. (Vermächtnis.) Der am Mittwoch voriger Woche in Wiesbaden verstorlene Geheimrat Sohnhorst, der früher lange Jahre in Opehn als Rechtsanwalt tätig war, hat, der „Schl. Ztg.“ zufolge, in seinem letzten Willen zur Erbin seines Nachlasses die Provinz Schleſien einzeglekt mit der Bestimmung, daß aus den angeblieh sehr beträchtlichen Mitteln dieses Nachlasses in Oberschlesien eine Erziehungsanstalt mit deutschem Charakter errichtet und unterhalten wird.

Kirchliche Nachrichten.

Evangelischer Gottesdienst. — Pfarrkirche. Sonntag, 27. September. (16. nach Trinitatis.) Kollekte zum Besten des Deutschen Jünglingsbundes in Berlin.

St. Paulskirche. Sonntag, 27. Septbr. Kollekte zum Besten des Deutschen Jünglingsbundes in Berlin.

Christuskirche. Sonntag, 27. September. Kollekte zum Besten des Deutschen Jünglingsbundes in Berlin.

Gottesdienst in der Garnisonkirche. Sonntag, den 27. September. Evangelischer Militärgottesdienst.

Groß-Partelle. Sonntag, 27. Septbr. Vorm. 10 Uhr, Gottesdienst in Hohenzollern Park.

Schwedenhöhe. Sonntag, 27. September. Schulfest. Vormittags 9 Uhr, Gottesdienst, Pfarrer Teichert.

Evangelisch-Lutherische Kirche. Sonntag, 27. Septbr. Vorm. 10 Uhr, Predigt und Abendmahlsgottesdienst.

Evangelisch-Lutherische Kirche. Aderstraße 15. Sonntag, 27. Septbr., vorm. 10 Uhr, Gottesdienst. Mittwoch, 30. Septbr. Abends 8 Uhr, Abendgottesdienst.

Evangelische Gemeinschaft. Gymnasialstr. 6. Sonntag, vorm. 9 1/2 Uhr u. nachm. 4 Uhr, Predigt, 5 1/2 Uhr Jugendverein.

Katholischer Gottesdienst. Sonntag, 27. Septbr. In der Pfarrkirche: 1. hl. Messe mit Predigt um 6 Uhr, 2. u. 7. u. 8. u. 10 Uhr, 10 1/2 Uhr Hochamt mit polnischer Predigt.

Vapilions-Kirche. Jacobstraße 2. Sonntag, 27. Septbr. Vorm. 9 1/2-11 Uhr, Gottesdienst, Prediger Curant. Nachmittags 2 1/2-3 1/2 Uhr, Kinder-Gottesdienst.

Parochie Schützenau. Sonntag, 27. September. Kirche in Schützenau: 8 Uhr, Frühgottesdienst, Pastor Ullrich.

„Wenn das die Amerikanerin war, ließe sich darüber reden“, murrte er. „Das blonde Haar — der lichte Teint — die blauen Augen — das könnte stimmen.“

Einige Minuten vor fünf Uhr trat er aus seinem Zimmer; das Hausmädchen zeigte ihm den Weg zum Speisesaal, einem großen Gemach, welches auf der anderen Seite des Korridors lag.

Die Dame erhob sich und wie Wasserfluten umrauschten ihre hohe Gestalt die Falten ihres meergrünen Seidenkleides.

„Miß Jefferson“, sagte der Major, „ich habe die Ehre, Ihnen Herrn Baron von Gortshausen vorzustellen — unseren neuen Hausgenossen auf einige Wochen.“

Edmund verbeugte sich; Miß Jefferson aber reichte ihm nach amerikanischer Sitte die diamantenspiegelnde Hand und sagte mit tiefer, wohlklingender Stimme und etwas fremdartigem Dialekt: „Der Major hat mir Ihre Ankunft schon angekündigt, Herr Baron.“

„Ich bin hier sehr liebenswürdig aufgenommen und zweifle nicht, daß ich mich in diesem Hause wohl fühlen werde.“ „Darf ich Ihnen Mißfräulein Wendale und meine Frau vorstellen, Herr Baron“, ertönte die Stimme des Majors von neuem.

Edmund sah sich vor zwei älteren Damen. Mißfräulein Wendale, eine kleine, gelbliche, sehr starke Dame mit schneeweißen Haar und in unglaublich

Männer- und Jünglingsvereins. — Schule in Jägerhof. Vorm. 10 Uhr, Gottesdienst, Pastor Ullrich. Vorm. 11 1/2 Uhr, Kindergottesdienst, Pastor Ullrich.

Evangelische St. Johannis-Kirche in Gorden. Sonntag, 27. September. Vorm. 10 Uhr, Segengottesdienst.

Gottesdienst in Nafel. Sonntag, 27. September. Vorm. 9 Uhr, Gottesdienst in Polichowandau, Pastor Goebe.

Standesamt Bromberg (Landbesitz). Aufgebote: Arbeiter Emil Otto, Schönhagen, Abeline Hein, Gelle.

Heiratsverkündigungen: Arbeiter Julius Krause, Emil Klus, beide Zielone. Arbeiter Anton Ribasch, Katarina Suwalak, beide Schrotterdorf.

Geburten: Arbeiter Adolf Krüger, Lindendorf 1 S. Arbeiter Franz Dominik, Zielone, Zwillinge, 2 S.

Sterbefälle: Willy Soklowski, Schrotterdorf 4 Mon. Franz Eicherski, Schrotterdorf 1 J.

Annahmungen beim Standesamt der Stadt Nafel. Geburten: Schuhmacher Ignaz Rodahn 1 S.

Sterbefälle: Friedrich Schlicher 6 W. Oskar Berste 6 Mon. Anna Sonnenberg 11 Mon. Woleslaus Novicki 3 J. 4 Mon.

Fremdenbericht. (Hotel Victoria.) Director Wegener und Gemahlin, Berlin. Oberstabsarzt Dr. Dietrich, Stargard.

Schmidt, Giftrin, Wedel, Ventschen, Bremer, Thorn. Fogoborn, Frankfurt. Jung, Stettin. Nauß, Hannover.



hüner Toilette, verriet auf den ersten Augenblick ihre südamerikanische Herkunft. Vielleicht sollte in ihren Adern auch etwas Negerblut, wenigstens zeigte das Weiße ihrer kohlschwarzen Augen eine seltsame bläuliche Färbung, und ihr weißes Haar war dicht und kraus wie der Wollkopf eines Negers.

Die Majorin, welche ausgangs der vierziger Jahre stehen mochte, war in einfaches Schwarz gekleidet. Ihr Haar war leicht ergraut; das verbindliche Lächeln, mit dem sie Gortshausen begrüßte, vermochte jedoch nicht den verbittern Ausdruck ihres hageren Gesichtszugs zu verdecken.

Fortwährend ruhten die schwarzen Augen Mißfräulein Wendales auf Edmund. Man wechselte einige gleichgültige Worte. Kurz darauf erschien das Hausmädchen und meldete, daß angerichtet sei.

Der Major reichte Mißfräulein Wendale den Arm, Edmund wollte der Majorin den gleichen Dienst erzeigen, doch diese trat vorbeugend zurück und wies auf Miß Jefferson, so daß sich Edmund genötigt sah, der Amerikanerin den Arm zu bieten.

Man setzte sich um den großen Tisch. Da öffnete sich die Tür und, gefolgt von dem Hausmädchen, trat die junge Dame ein, welche Edmund vorher auf dem Blumenbalkon gesehen hatte.

„Meine Nichte Kitty“, sagte der Major leicht hin. Edmund verbeugte sich höflich, Kitty errödete leicht, reichte ihm die schmale Hand und sagte mit sanfter Stimme:

„Seien Sie willkommen, Herr Baron.“ „Dann setzte sie sich an das untere Ende des Tisches und überwachte die Bedienung durch das Hausmädchen.“ „Der Major eröffnete eine lebhafte Unterhaltung. Man mußte zugehören, daß er interessant und anregend zu plaudern verstand, und Miß Jefferson lachte auch oft laut auf über seine drolligen Bemerkungen.“

(Fortsetzung folgt.)



**Erste Kaufmännische Handelsschule**  
Bromberg  
Hugo Scheffler  
115) früher  
Paul Westphal  
Wilhelmstr. 56 Ecke Kaiserstr.  
Gegr. 1881.  
Silberne Med. für Buchführung.  
Prima Referenzen.  
Gediegene praktische Ausbildung in allen Lehrfächern.  
Bitte verlang. Sie Prosp.

**Städt. Bauschule**  
Neustadt i. Meckl.  
Innungsbör. Staatl. Prüf.-Commissar

**Landwirtschaftliche Winterfchule zu Schlochau.**  
Beginn des 19. Semesters am 15. Oktbr.  
d. J. S. Meldungen nimmt entgegen  
der Direktor Scharner in Schlochau

**Technikum Lemgo i. L.**  
Bau-, Landbau-, Höh.-u. mittl.  
Masch.-Bausch., Zieglerschule, Dipl.-  
Abgangs-Meisterprüf. Beg. Ende Okt.  
Satzungen kostenfrei.

**Atelier und Schule für Weisnäherei.**  
Anmeld. u. Schülerinn. nehme entg.  
Frau Hasse, Friedrichstr. 64, II.  
Fernsprecher No. 665.

**r. Bromberger Handelslehr-Institut**  
von  
J. Madajewski  
lehrt nach bewährtester Methode  
in kürzester Frist mit Garantie  
des Erfolges:  
Einf., dopp., Ital. Buchführung,  
deutsche, englische und französische  
Handelskorrespondenz,  
Stenographie, Maschinenschreiben,  
Wechsellehre, Rechnen,  
Schönschreiben,  
überhaupt alle kaufm. Wissenschaft.  
Getr. Kurse f. Damen u. Herren.  
Unentgeltlicher Stellennachweis  
nach erlangter Hilfe.  
Hunderterte von Anerkennungen.  
Prospecte gratis und franko.  
Eintritt jederzeit  
Gegr. 1892.

Wilhelmstrasse 52.

**Pension Mauve,**  
Bromberg, Föyferstr. 7, I  
f. Schülerinn. u. Seminaristinnen.  
Französin und deutsche Lehrerin  
im Hause. (231)  
Dom 1. Okt. Elisabethstr. 14,  
im eigenen mit allem Komfort  
engerichteten Hause.  
Söhne besserer Stände finden  
gute Pension  
sowie gewissenhafte Beaufsichtigung  
resp. Nachhilfe bei Schularbeiten  
bei Frau A. Weber,  
Bromberg, Hinfauerstraße 65.

Berlin. (2699)  
Fg. Mädch. f. bill. Penf. u. Centr.  
Pa. Ref. Fr. Matthias, Schönha. Allee 26

**Original Frische Oefen**  
empfehlen (30)  
Fielitz & Meckel.

**Postkarten**  
mit eigener Photographie gleich mitzunehmen.  
2721) Bahnhofstraße 18.

**Blumenzwiebeln**  
für Töpfe u. für den Garten,  
Erdbeerpflanzen,  
Spargelpflanzen,  
Lebensbäume und  
Edeltannen  
empfehlen zur jetzigen Pflanzzeit (251)  
Robert Böhme  
Bromberg.

Gilfe gegen Windstodung.  
Ad. Lehmann, Halle 3.,  
Eternstr. 5a. Nachpost erbeten.

**Pädagogium Ostrau bei Filehne,**  
Pensionat und höhere Lehranstalt auf dem Lande, nimmt  
neue Zöglinge in alle, am liebsten in die unteren Klassen  
auf, und entlässt seine Schüler mit dem Berechtigungs-  
Zeugnissen zum einjährigen Dienst. (156)

**A. Engelhardt**  
Bromberg  
Bahnhofstrasse 78.  
Eine wirklich gediegene  
Ausbildung als Buchh.,  
Korrespond., Stenogr.,  
Maschinenschr. etc.  
erhält man  
nur durch Mitgl.  
des Deutschen  
Handels-  
lehrer-  
Ver-  
bandes.  
Mittgl. d. Vereinslehrer  
Handelslehrer, Berlin.  
Getr. Kurse  
f. Damen  
und Herren.  
Stellennachw.  
kostenlos.  
Viele Anerkenngn  
Ehren-Diplom.  
Ertelle den Unterrichts-  
persönl. ohne Lehrer,  
daher mäss. Honorar.  
Verlang. Sie bitte Prospekt.

**Amzüge**  
jeder Art unter Garant. übernimmt  
**F. Wodtke,**  
Danzigerstraße Nr. 131/132  
und Liboninstr. Nr. 12.  
Uhren u. für 80 Pf. gereinigt.  
Jeder einsehens 80 Pf.  
Ottinger, Thurnerstraße 5.  
Reizende Neuheiten  
in Golde u. Kostbarkeiten,  
Blaukostie in Wolle u. Seide  
empfehlen billigst (246)  
**Bertha Hartwig,**  
Tuch- u. Woll-Gesch. Danzigerstr. 74  
vis-à-vis dem Elyseum.

**Alle Gemälde u. Spiegelrahmen**  
werden neu hergestellt und  
vergolde in der Rahmen-  
fabrik und Kunsthandlung  
**Oskar Kobielski,**  
Hinfauerstraße 6. (239)  
Eigene Vergolderei. Tischlerei.  
Buchbinderei im Hause.

**Pensionat Geschwister Kobes, Bromberg.**  
Schülerinn. der höheren Lehranstalten  
finden zum Oktober d. J.  
**Liebevolle Aufnahme.**  
Lehrerin im Hause. Anmeldungen werden bis auf weiteres freuntl.  
entgegengenommen. (155) Kaiserstrasse Nr. 8.

**Dr. Warschauers Wasserheil- u. Kuranstalt**  
Vorzügl. im Solbad Inowrazlaw. Mäßige Preise.  
Für Nervenleiden aller Art, Folgen von Verletzungen, chron.  
Krankheiten, Schwächezustände etc. Prosp. fr.

**Linoleum.**  
Adler-Grösstes Lager!  
Korklinoleum  
Jaspé  
Granit  
Inlaid  
Teppiche, Vorlagen, Läufer, Zeichentischlinoleum, Treppenschienen.  
Das Verleg. d. Linoleums wird d. eigene geübte Arbeiter ausgef.  
**Ernst Schmidt, Bahnhofstr. 93.**  
Offerten gratis. \* Telegr.: Gummschmidt.

**Maschinenfabrik C. Blumwe & Sohn**  
Act.-Ges.  
Bromberg \* Prinzenthal  
baut als einzige Specialität  
**Sägegatter und Holzbearbeitungs-Maschinen**  
in hochmodernsten Constructionen. Offerten und Kataloge für ernste Respektanten kostenfrei.

**Bauwerke in Cementstampsbeton**  
übernimmt  
unter Gewähr für Standfesterheit und Wasserdichtigkeit  
**Cementwarenfabrik Windschild & Langelott**  
Bromberg. (124)

**Hugo Sperling, Wagenfabrik, Rakel a. N.**  
Stets großes Lager von  
Lurus- und Geschäts-  
wagen jeder Art neuesten  
Stils, in eleganter und  
dauerhafter Ausführung  
unter Garantie.  
Belle Bedienung. Billige  
Preise. Günt. Zahlungs-  
beding. Klutr. Katalog  
gratis. Reparaturen u.  
Aufackierungen von Wagen werden solide und preiswert ausgeführt.

Zur Verhütung von  
**Haarfraß, Haarausfall, Haarspalte**  
bewährt sich allein und am besten  
**Häuser's Brennessel-Spiritus**  
Marke „Wendelsener Kircherl.“  
Flasche Mk. 0,75 u. Mk. 1,50. (188)  
Bekanntlich das einfachste, unerschöpfliche Mittel, kräftigt  
den Haarboden, reinigt von Schuppen und fñhrt wohl-  
tunend die Kopfhaut. Befördert bei tästlichem Gebrauche  
ungemein das Wachstum der Haare. In Apotheken und  
Drogerien zu haben. Hier: **Drog. Carl Grosse Nachf.**  
**Dr. A. Kratz, Victoria-Drog. Wollmf. 17 u. Hinfauerstr. 1.**

**Franz Krüger**  
Möbelfabrik  
BROMBERG, Wollmarkt 3  
Fernsprecher No. 516.  
**Möbel neuesten Stils**  
in allen Holzarten.  
**Kompl. Wohnungs-Einrichtungen**  
in grösster Auswahl  
in nur gediegener Arbeit zu anerkannt  
billigsten Preisen.  
**Teppiche, Portièren**  
etc. etc.  
Franco-Lieferung! (146)  
Kostenlose Aufstellung der Möbel durch  
Sachverständige.

**Dr. Thompson's Seifenpulver**  
ist das beste.

**Sanitäts-Molkerei Groß-Bartelssee.**  
Vollmilch, vorzügliche Qualität, i. 1/2 L.-Fl. à 8 Pf., i. 1 L.-Fl. à 16 Pf.  
Paß-Vollmilch (sua Sanitätsmilch) i. 1/2 L.-Fl. à 10 Pf., i. 1 L.-Fl. à 20 Pf.  
Kindermilch durch Zul. v. Milchzucker, Entz. d. schw. verd. Säurestoffes  
all Sänglingen bestimmtlich, als gem. Milch, in Portionen à 5, 6 u. 7 Pf.  
Sämtl. Milch von tuberkelfreien Kühen, welche trocken gefüttert werd.  
Bestellungen durch 2 Pf.-Postkarte erbeten. (250)

Unvergleichlich ist die  
Dessert-Chocolade  
**Velma Suchard**  
sowohl im Geschmack als in  
Feinheit.  
Ganz neue Herstellung!

**Möbel, Spiegel, Polsterwaren und Dekorationsartikel**  
empfehlen zu soliden Preisen (210)  
**A. Witt, Tapezierer u. Dekorateur, Bahnhofstr. 86.**  
Anarbeiten alter Polstermöbel schnell, sauber und billig.  
Such empfehle mich beim Umzug zum Dekorieren der Zimmer.

Silberne Medaille.  
**S. Goldbaum**  
Grabdenkmäler-Fabrik  
Bromberg,  
Friedrichstrasse 7.  
Gegründet 1823.

empfehlen sein **Denkmälern** in Granit, Mar-  
großes Lager v. stein u. Sand-  
stein m. anek. saub. Schrift in doppelt lichter Vergoldung.  
Zeichnungen auf Wunsch franco.  
Grabeinfassungen, Gitterschwellen, Gitter-  
sockel. (143)

**Aleiderstoffe,**  
schwarz u. farb. i. rein. Wolle,  
Gans u. Reichthats-Aleider  
in Halbwoollen Waichstoffen.  
Gutgenähte Wäde  
u. Stoffe dazu als Leinen,  
Pinouze, Tisch- u. Handtücher  
Staubtücher, Blin., Schürzen

**Gänsefedern,**  
frischgerissen u. bestgerichtet  
zu ermäßig. Preis v. 1,50 an.  
(Feb. 23.000 Stk. jeht um 2,50  
Damen u. 2 1/2 - 7,50) u. h. h. re-  
verffe. 3. Muschuhap. v. 6.00  
Dannige Entsch. von 1 M.  
Fertige Betten.  
Gut besserer Stand zu 18 Mk. ist  
schlechterem zu 12 Mk. vorzügl. eben.  
Gut ist 1 Stand zu 17 - 22,00.  
Vorzügl. folcher zu 27 - 34,00.

Obige Betten werden vorzügl.  
rähig gefüllt, innere vor den  
Damen, denen meine Einrichtung  
ermöglicht zu sehen, welche  
Feder in ihr Bett kommt,  
ohne selbst zu befeuern. Das  
ist Damen fast nirgends mögl.  
Einschütte Bezüge  
Gardinen  
Tischdeck., Schlat., Stryp- u.  
Pferd decken - Bekleidungs-  
**Carl Kurtz**  
Höchst. Rabatt. Föyferstr. 32.

100 Briefbogen, bestes  
Papier, unbrauch-  
100 Couverts, sichtig  
**nur 1 Mark.**  
5 Ansichts-karten v. Bromberg  
bester Lichtdruck, 10 Pf.  
**Walter Assmuss,**  
Danzigerstraße 46.

**Lebensglück**  
hängt oft von einem schönen  
Gesicht ab. Gegen Sommer-  
sprossen, rote Flecken, Flunen,  
spröde Haut u. Hautausschläge  
aller Art gebrauchen Sie mit  
Erfolg die

**Lana-Seife**  
von Hahn & Hasselbach, Dresden  
à St. 50 Pf. in d. Drogerien  
Carl Schmidt, Elisabethmarkt.  
Carl Wenzel, Friedrichstr. 64.  
Dr. Aurel Kratz, Wollmarkt 3  
und Rinkauerstr. 1.  
Carl Grosse Nachf.  
Arthur Grey, Danzigerstrasse.  
Adler-Drog., Johannisstrasse 1.  
Hugo Gundlach. (32)  
Wilh. Heydemann, Danzigerstr. 7.  
Arth. Willmann.  
H. J. Gamm, Seifenf.  
Hedwig Kaffler, Parf.-Hdlg.  
Erich Noak, Germ.-Drog.  
Erwin Assmuss, Danzigerstr. 37.  
Ecke Moltkestr.  
Schleusenapotheke Dr. L. Tonn.  
Nakel: Adolf Sturzel. - Znin:  
Tulaziewicz & Mroczkiewicz.

**Billigste Bezugsquelle**  
für  
sämtliche  
**Kolonialwaren**  
2c. 2c.  
**Paul Lotz,**  
Bief. d. Lehr.-Wirtsch. Verb.,  
Danziger- u. Wollfestr.-Gde.  
Telephon 383. (223)

**Italienische Weintrauben**  
prima Qualität  
officiert in Litern von ca  
8 Pfund à 26 Pf.  
**Otto Hansel, Mittelstr.**

Zum Einmachen empfehle:  
Pa. Weinessig,  
Einnachessig,  
Nizza Seifeöl,  
sämtliche Gewürze  
und Konservierungsmittel.  
Erwin Assmuss,  
Verolina-Drogerie,  
Danzigerstraße Nr. 37.

Zur Wiederverkauf. billige  
Bezugsquelle für alle Sorten  
Honigkuchen,  
Kunde u. Tafel-Steinplater,  
Bouons und Chocoladen  
in der Honigkuchen- u. Bouon-Fabrik  
**A. Kobielski, Bromberg.**

**Zilfiter vollfetten Käse**  
à pfd. 50 Pf.  
zu haben in: Elisabethmarkt 7, Hof  
und Friedrich-Wilhelmstr. 24.

**Tomaten**  
vorzügliche Sorte zum Einmachen,  
empf. v. Carl Fett.  
Nach wird jedes Quantum  
Blumentöpfe gefüllt. (251)

**Rosenkartoffeln**  
In Qual. best. v. Sans-Drog. 14 Str.  
à 50 Pf. 1/2 Str. 1,05 A., 1 Str. 2 A.  
A. Bungeoth, Gabelstr. 6, Danzigerstr.

**Wagerteil.**  
Schöne volle Adip-Formen durch  
unter Dreier, Streifen, preis-  
getreut gold. Medaille Paris  
1900 u. Hamburg 1901, in  
3-8 Wochen bei 30 Pf. Umahme.  
Streng reell, kein Schwindel  
Viele Dankschreiben. Preis  
Karton mit Gebrauchsanweisung  
2 Mk. Voranweisung oder Nach-  
nahme egl. Porto. (96)

**Hygienisches Institut**  
D. Franz Seiner & Co.  
Berlins 90, Königgrätzerstr. 78.

**Fertige Oelfarben,**  
schnellstrocknend  
und haltbar,  
sowie

**Lacke und Bronzen**  
empfehlen (251)  
**Carl Grosse Nachf.**  
Paul Hintz,  
Brückenstraße Nr. 3.

**Gewässene Gardinen**  
werden im Rahmen neuester Kon-  
struktion bei billiger Berechnung  
und kürzester Zeit wie neu her-  
gestellt. Bezeichnungen bitte per  
Postkarte zu machen u. werden die  
Gardinen ans dem Hause abgeholt.  
Franz J. Girnatis,  
Bahnhofstraße Nr. 90, 3 Tr.

**Ludwig Hammesfahr,**  
Ohligs-Sollingen.  
Fabrikation und Versandtgeschäft.  
Messer, Gabeln,  
Scheeren,  
Taschen- und  
Rasiermesser,  
Haarschneide-  
maschinen,  
Pferdescher-  
maschinen,  
Vielscheeren,  
Revolver und  
Munition.  
Uhren  
und Uhrketten.  
Man verlange Katalog.

Witterböden f. Hof. unentgeltl.  
abgef. wdn. Verf. Kintnerstr. 6.  
Verantwortlich für den politischen  
Teil f. Gollasch, für den übrigen  
redaktionellen Teil f. Bendisch,  
für die Handelsnachrichten, An-  
zeigen u. Ankündigen f. Jarchow,  
sämtlich in Bromberg.  
Notationsbuch und Verlag:  
Gruenauer'sche Buchdruckerei  
Otto Gruenwald in Bromberg.



Aus Berlin.

Ganz gegen ihre Gewohnheit hatte die Sonne aus dem letzten Sonntag wirklich einmal wieder einen goldenen Tag geschaffen.

Und nun kam kurz vor Tagesanbruch noch einmal dieser Sonntag, an welchem die Linden des Mai zu wehen schienen.

Nur ein Stück weißleuchtenden Marmor aus der Breiterumgebung heraus. Kolossalgestalt zur Aufstellung von Denkmälern sind errichtet.

Die Marmorstatuen der Siegesallee haben aus dieser eine der lebhaftesten Spaziergänge des Tiergartens gemacht.

Künstlerisch wird der Eindruck der Siegesallee, je länger man sich mit ihr beschäftigt, um so angenehmer.

rafferstil und Ton bezeichnet werden. Natürlich wirkt die Fülle des Marmors, wenn die Tiergartenbäume kahl sind, ermüdend.

In der Menge, welche in der Siegesallee hin- und herlief, fallen besonders die jungen Leute in die Augen.

Befreiung aus der strengen Zucht langer Jahre erleben in diesen Tagen auch die Militärenten in der Berliner Gymnasien.

Es ist natürlich, daß die mannigfachen geistigen Strömungen der Reichshauptstadt auch in geistiger Beziehung schon früh auf die Gymnasien zu wirken beginnen.

Die Einwirkungen der Weltstadt auf einen Herannahenden Menschen können in ihren Endresultaten leicht verderblich sein.

Handelsnachrichten.

Magdeburg, 25. September. (Zuckerbericht.) Konsum der 88 Prozent ohne Sach 8,80-9,15.

Wien, 25. September. (Getreidebericht.) Weizen ruhig, holländischer u. westlicher 150-156.

Paris, 25. September. (Produktenmarkt.) Weizen loco 49,50-50,00.

London, 25. September. (Wollmarkt.) Wollmarkt ruhig, amerikanische 1,70-1,75.

Safer 1000 Orts. - Englischer Weizen ruhig, 1/2 h niedriger, fremder träge, 1/2 h niedriger.

Berlin, 25. September. Die feste Tendenz, welche an den letzten Tagen herrschte, trat an der heutigen Börse noch mehr in Erscheinung.

Wien, 25. September. Ungarische Kreditaktien 699,00, Oesterreichische Kreditaktien 639,50.

London, 25. September. Wollmarkt. Preise stramm, lebhaftes Beteiligung.

Berliner Börse, 25. Septemb. 1903.

Table with columns for various stock categories: Dtsch. Fonds u. Staats-Pap., Eisenbahn-Stamm-Aktien, Eisenbahn-Prior.-Obligat., Deutsche Hypoth.-Pfdbr., Ausländ. Fonds u. Pfandbr., Eisenbahn-Prior.-Obligat., Deutsche Hypoth.-Pfdbr.

Umrechnungssätze: 1 Fr. 80 Pf., 1 Oest. 1 Kr. 20 Pf., 1 Doll. 4 Gold, 1 Kr. 5 Pf., 1 L. 100 Pf.

Table with columns for various stock categories: Bank-Aktien, Dtsch. Gasglüh., Industrie-Papiere, Eisenbahn-Prior.-Obligat., Deutsche Hypoth.-Pfdbr., Eisenbahn-Prior.-Obligat., Deutsche Hypoth.-Pfdbr.

Substations-Kalender.

Table with columns: Das Grundstück gehörte bisher, Zukünftiges Amtsgericht, Das Grundstück liegt in, Wird verkauft am, Größe des Grundst. (Geltar), Grundsteuer, Gebäudesteuer.

Wetter-Aussichten.

Table with columns: Stationen, Wind, Wetter, Grad Celsius, Grad Fahrenheit.

Drachtbriebe mit Stempel der Königl. Eisenbahndirektion in Bromberg.